Sant Jordi Berlin 2024



Das katalanische Literaturfestival in der Kulturbrauerei

Eintritt frei

Sonntag, 21.04. / 12 Uhr – 22 Uhr

Haus für Poesie / Maschinenhaus / Kulturbrauerei

Bücher / Debatten / Poesie / Musik / Aktivitäten für Kinder

Was wird an Sant Jordi gefeiert?

Jedes Jahr am 23. April feiert Katalonien Sant Jordi, den Tag der Rose und des Buches. Eine Tradition, deren Ursprünge bis ins Mittelalter zurückreichen und die dieses Jahr auch in Berlin gefeiert wird!
Sant Jordi ist sicherlich einer der schönsten Tage, um durch die Städte und Dörfer Kataloniens zu spazieren. Die Katalaninnen und Katalanen strömen an diesem besonderen Tag auf die Straßen und füllen die Promenaden und Plätze der Region. Es wird an Bücherständen geschlendert, Gedichten und Konzerten gelauscht und Freunde und Familien treffen sich inmitten der verschiedenen Ausdrucksformen von Kultur und Gemeinschaft.
Am 21. April 2024 bringt das katalanische Literaturfest diese besondere Stimmung des Festes in die Kulturbrauerei Berlins, mit einem Programm, das Worte, Gedanken und Musik als Ausgangspunkt nimmt, um die deutsche und die katalanische Kultur zu vereinen.

11 Uhr - 16 Uhr / Vielseitiges Rahmenprogramm mit Büchern, Rosen, Spielen, und Gastronomie

Hof der Kulturbrauerei
In Kooperation mit der Vertretung der Regierung von Katalonien in Deutschland, dem Katalanischen Salon e.V., Catalanets e.V., den Castellers der Berlin, der Freien Universität und der Humboldt Universität.

12 Uhr - 15 Uhr / CasesKids von Xesca Salvà Interaktive Installation mit Sound und Objekten

Anhand von Spielen und durch die Betrachtung der Objekte können Kinder verschiedene Lebensgeschichten in kleinen Häuschen entdecken. In vier Geschichten zeigt die Installation aktuelle Themen, wie prekäre Wohnsituationen, Großmütter, die allein leben, oder außergewöhnliche Ereignisse in Spukhäusern. Auf Deutsch.

Haus für Poesie
Organisiert von der Schaubude Berlin und dem Institut Ramon Llull, mit freundlicher Unterstützung vom Haus für Poesie.

16 Uhr / Utopia vs Distopia

Eine Reflexion über eine unsichere, sich wandelnde Zeit, die keine sicheren Zukunftsperspektiven verspricht.
Mit dem katalanischen Schriftsteller Pol Guasch und der deutschen Autorin Julia Friese.
Moderiert von der Journalistin Miriam Zeh.
Auf Katalanisch und Deutsch mit Simultanübersetzung.

Maschinenhaus
Organisiert vom Institut Ramon Llull und der Vertretung der Regierung von Katalonien in Deutschland, mit freundlicher Unterstützung des Wallstein Verlags.

18 Uhr / Wie Sandstürmeim Auge des Gedichts

Katalanische Poesielesungen und Gespräche mit Maria Callís, Eduard Escoffet und Maria Sevilla. Die Autor:innen werden ausgewählte Texte vorlesen und mit Timo Berger über ihre Werke und über die katalanische Poesie sprechen.
Auf Katalanisch und Deutsch mit Simultanübersetzung.

Haus für Poesie
Organisiert vom Institut Ramon Llull und dem Haus für Poesie.

20:30 Uhr / Konzert von Lleona

Die Musik von Blanca Lamar, Cristian Pallejà und der Poetin Maria Callís verleiht großen katalanischen Schriftstellerinnen des 19. und 20. Jahrhunderts eine Stimme. Die Lieder spielen mit unterschiedlichen Stilen, Rhythmen und Klangschichten, die von Popmelodien und den klassischen Texten ergänzt werden.

Maschinenhaus
Organisiert vom Institut Ramon Llull, Gemeinsam mit dem Haus für Poesie und Catalan Tourist Board.

Kulturbrauerei,
Schönhauser Alllee,36 . 10435 Berlin

Entdecke die katalanischeLiteratur in Berlin unter diesem Link

Katalanische Sprache und Kultur weltweit

institut ramon llull